

Der Ecat SKLep



Ecat - eine innovative Art der Energieerzeugung

Zum [Originalartikel auf WayBackMachine](#)

Stellen Sie sich vor, Sie verfügen über eine elektrische Energiequelle, die sauber, kohlenstofffrei, erschwinglich, kompakt und geräuschlos funktioniert, ohne Strahlung, ohne Abgase und ohne Schadstoffe in ihrem Inneren – und dass sie mehr als 10 Jahre betrieben werden kann, wann und wo auch immer Sie wollen – ohne aufzuladen oder nachzutanken.

Genau das ist der Ecat.

Das Herzstück der Ecat-Technologie besteht in einer innovativen Methode, die Physik des [Elektrons](#) zu nutzen. Sie basiert auf der sogenannten [Nullpunktsenergie](#) (Zero Point Energy, ZPE), einem komplexen Konzept, das es ermöglicht, dem [Vakuum](#) mit Hilfe von [Quanteneffekten](#) [Energie](#) zu entziehen.

Umgesetzt wird dieses Verfahren auf kleinstem Raum unter Verwendung winziger Mengen an gewöhnlichen ungefährlichen Elementen wie [Nickel](#), [Wasserstoff](#), [Aluminium](#) und [Lithium](#), die ein hocheffizientes [Plasma](#)system ergeben. Es braucht keinen Brennstoff, und keines der genannten Materialien wird dabei verbraucht.

Aus dem Plasma lässt sich Licht, Wärme und Strom gewinnen.

Das Plasma wird in einem stabilen Zustand gehalten und lässt sich dank einer winzigen Steuerelektronik, die nur einige wenige Watt an elektrischer Leistung verbraucht, im Handumdrehen ein- und ausschalten. Im Grunde ist dies die einzige Energie, die die Ecat-Technologie selbst verbraucht, während die Energie, die sie mittels der [Nullpunktsenergie](#) erzeugt, sehr viel größer ist.

In seinem Aufsatz „*E-Cat SK and long-range particle interactions*“ (Der E-Cat SK und Partikelwechselwirkungen mit großer Reichweite) erklärt der Erfinder Andrea Rossi in einer **ausführlichen theoretischen Hypothese** die Funktionsweise des Ecat. Der Aufsatz wurde mehr als 71 000 mal gelesen und kann [hier](#) nachgelesen werden.

Holen Sie sich den sauberen, kompakten und fossilfreien Strom, und das rund um die Uhr

Zum [Originalartikel auf WayBackMachine](#)

Der Ecat SKLep ist eine tragbare Stromquelle, die ununterbrochen 100 Watt elektrische Leistung liefert, und das für mindestens 100 000 Stunden.

Mit der kontinuierlichen Ausgangsleistung von 100 W könnten fünf Ecat SKLep den Stromverbrauch eines durchschnittlichen Haushalts in der EU und drei davon den durchschnittlichen Stromverbrauch eines Elektroautos decken.

Der Ecat SKLep verbraucht keinen Brennstoff. Die erwartete Betriebsdauer wird nur durch den normalen Materialverschleiß begrenzt. Möglich ist dies dank des zugrunde liegenden Kernprozesses, der auf einer innovativen Methode zur Anwendung der Physik des Elektrons beruht (siehe dazu [diesen Artikel](#)).

Dies ist auch der Grund dafür, dass der Ecat SKLep mindestens 100 000 Stunden lang in Betrieb sein kann, ohne dass der Kern ausgetauscht oder Material hinzugefügt werden muss.

Mit einer Leistungsaufnahme von gerade einmal 1 W, die durch einen Standardakku bereitgestellt wird, kann der Ecat SKLep für alle mobilen Anwendungen zum Einsatz kommen.

Die aktuelle Version wiegt 250 Gramm und hat eine Größe von $7 \times 7 \times 9$ cm, was einem Volumen von weniger als einem halben Liter entspricht.

Wie bei einem Solarpanel lässt sich diese Stromquelle mit Hilfe von Zusatzgeräten zu einer ökologischen Alternative zum Stromnetz ausbauen. Im Anschluss an die Konfiguration schalten Sie das Gerät einfach ein und nutzen den Strom – rund um die Uhr.

Mit anderen Worten: Sie sparen mit dem Ecat SKLep Geld, indem Sie ihren Energieverbrauch aus dem Stromnetz reduzieren oder sogar einstellen. Und da der Ecat eine saubere und kohlenstofffreie Lösung bietet, tragen Sie außerdem zur Rettung unseres Planeten bei, indem Sie die CO₂-Emissionen reduzieren und den Klimawandel ausbremsen.

Mit jedem installierten Ecat SKLep, der Strom aus dem Netz ersetzt, reduzieren Sie die CO₂-Emissionen alle 24 Stunden im Durchschnitt um über 1 kg*.

Auch die für eine bestimmte Anwendung erforderliche Strommenge stellt kein Problem dar. Durch die Zusammenstellung mehrerer Module lässt sich so viel Strom erzeugen, wie benötigt wird.

Auf diese Weise werden wir auch in der Lage sein, die weltweiten CO₂-Emissionen erheblich zu reduzieren. Stellen Sie sich einfach vor, wie der Ecat SKLep in Wohnungen, in Bürogebäuden und in der Industrie zum Einsatz kommt.

Und da er mobil ist, kommt sein Einsatz in Elektrofahrrädern, in Autos und sogar auf Schiffen in Betracht.

So können Sie sich daran beteiligen: Sie bekommen die Stromquelle für 249 Dollar, sparen dadurch Energiekosten und helfen unserem Planeten. Darüber hinaus können Sie sich in Ihrer Gemeinde dafür engagieren, die Welt auf nachhaltige Weise mit Strom zu versorgen.

* Die weltweite durchschnittliche Kohlenstoffintensität bei der Stromerzeugung liegt bei 475 g CO₂/kWh. Quelle: IEA.org

Die Spezifikationen des Ecat SKLep

Zum [Originalartikel auf WayBackMachine](#) (siehe dort unten)



Abmessungen: 7 × 7 × 9 cm (2,8" × 2,8" × 3,6")

Gewicht: 250 Gramm (8,8 Unzen)

Ausgangsspannung: 12 V Gleichspannung

Ausgangsleistung: 100 W

Stromversorgung: 12 V Gleichspannung

Leistungsaufnahme: 1 W

Leistungsdichte: 0,23 kW/Liter (0,23 MW pro Kubikmeter)

Spezifische Leistung: 0,4 kW/kg

Erwartete Betriebslebensdauer: 100 000 Stunden

Recyclbar: Ja

Garantie: 3 Jahre

Aus den FAQ zum Ecat SKLep

Zum [Originalartikel auf WayBackMachine](#)

Wie viel sind 100 W?

Mit 100 W könnte man ein Fernsehgerät ununterbrochen am Laufen halten. Allerdings lassen sich 100 W an kontinuierlicher Stromleistung auch auf vielfältigere Weise nutzen.

Die Bereitstellung von 100 W über 24 Stunden entspricht einer Energiemenge von 2400 Wh oder 2,4 kWh.

Ein durchschnittlicher Haushalt in der EU verbraucht täglich etwa 10 kWh Energie. Somit könnten Sie mit 4 oder 5 Ecat SKLep und ein paar Energiespeichern den Energieverbrauch eines durchschnittlichen Haushalts bestreiten.

Ein gewöhnliches Elektrofahrrad bietet eine maximale Leistung von 250 W. Im Schnitt würden die 100 W von einem einzigen Ecat SKLep ausreichen, um das Fahrrad kontinuierlich aufzuladen.

Der Ecat SKLep könnte auch ein Elektroauto antreiben. In der EU legen die Autos durchschnittlich 12 000 km im Jahr oder 33 km am Tag zurück. Ein Elektroauto verbraucht alle 10 km etwa 2 kWh. Somit liegt der durchschnittliche Stromverbrauch pro Tag etwa bei 6,6 kWh. Mit anderen Worten: Sie bräuchten 3 Ecat SKLep, um den durchschnittlichen Stromverbrauch eines Elektroautos abzudecken.

Um ein Auto im Dauerbetrieb mit Strom zu versorgen, bräuchte man mehr. Bei einer Autobahnfahrt mit 130 km/h verbraucht ein Elektroauto auf 10 km etwa 2,5 kWh. Der Energieverbrauch einer Stunde würde 33 kWh betragen, was einer Leistungsaufnahme von 33 kW entspricht. Das bedeutet, dass ein Elektroauto, das mit 330 Ecat SKLep ausgestattet ist, die jeweils eine Leistung von 100 W liefern, nonstop mit Autobahngeschwindigkeit fahren könnte.

330 Ecat SKLep hätten ein Gesamtvolumen von 145 Litern und ein Gesamtgewicht von 82 kg.

Wie viel ist 1W (der Stromverbrauch des Ecat SKLep)?

1W ist eine sehr geringe Leistung. Sie ist geringer als der Verbrauch fast aller Geräte oder Lampen, die Sie im Haushalt benutzen. Sie kann problemlos von einem Akku bereitgestellt werden.

Lässt sich die Ausgangsleistung des Ecat SKLep regulieren?

Ja, über einen Drehknopf auf der Oberseite des Ecat SKLep kann man die Ausgangsspannung und damit auch die Ausgangsleistung regulieren.

Mit welchen Kosten für die Stromerzeugung ist beim Ecat SKLep zu rechnen, verglichen beispielsweise mit Solar- und Windenergie?

Niedrig genug, um äußerst wettbewerbsfähig zu sein.

Wie funktioniert die Ecat-Technologie im Ecat SKLep?

Die Ecat-Technologie basiert auf 20 Jahren Forschung und Entwicklung und beruht auf einem innovativen Verfahren zur Anwendung der Physik des Elektrons und der sogenannten [Nullpunktsenergie](#). In seinem Aufsatz „*E-Cat SK and long-range particle interactions*“, der bereits mehr als 71 000 mal gelesen wurde und [hier](#) nachgelesen werden kann, stellt der Erfinder Andrea Rossi eine theoretische Hypothese vor, die die Funktionsweise der Ecat-Technologie erklärt.

In welchem Umfang reduziert der Ecat SKLep die CO₂-Emissionen?

Wenn Sie den Ecat SKLep anstelle des Stroms aus dem Netz verwenden, benötigen Sie 100 W weniger an Netzstrom. Innerhalb von 24 Stunden haben Sie damit etwa 2,4 kWh an Energie eingespart. Die durchschnittliche Kohlenstoffintensität der produzierten Elektrizität liegt weltweit bei 475 g CO₂/kWh, so dass Sie, je nach Wohnort, innerhalb von 24 Stunden im Durchschnitt etwa 1 kg CO₂ einsparen.

Welche Vorteile bietet die Stromerzeugung mit dem Ecat SKLep im Vergleich zu anderen Techniken?

Geringere Kosten, kein CO₂, keinerlei Schadstoffe und Abgase, kein Kraftstoffverbrauch, ununterbrochene Verfügbarkeit rund um die Uhr, dezentral, geringe Größe, geringes Gewicht, tragbar/mobil.

Bestehen irgendwelche Nachteile?

Ehrlich gesagt, sehen wir da keine – aber vielleicht liegen wir ja falsch. Jedenfalls keine, von denen wir wissen.

Welche Anwendungen wird der Ecat SKLep in der Praxis zuerst finden?

Wir glauben, für das Aufladen von Batterien.

Welche Anwendungen stehen dann als Nächstes an?

Wir glauben, für das Heizen.

Wie viel Energiekosten kann ich einsparen?

Wenn Sie den Ecat SKLep anstelle des Stroms aus dem Netz verwenden, verbrauchen Sie etwa 100 W weniger Netzstrom. Innerhalb von 24 Stunden haben Sie damit etwa 2,4 kWh an Energie eingespart. In der EU liegt der durchschnittliche Preis für eine kWh bei 0,21 Euro. Das bedeutet, dass Sie in 24 Stunden etwa 0,5 Euro und in einem Jahr 180 Euro einsparen.

Ist der Ecat SKLep sicher?

Ja, der Ecat SKLep ist sicher. Er enthält keine gefährlichen Stoffe und verursacht keine Emissionen. Er ist sicherheitszertifiziert und trägt die CE-Kennzeichnung.

Wie hoch ist die Lebensdauer des Ecat SKLep?

Die erwartete Betriebslebensdauer des SKLep beträgt bis zu 100 000 Stunden, also etwa zehn Jahre ununterbrochener Dauerbetrieb.

Warum haben wir nicht schon früher etwas über die Forschung zur Nullpunktsenergie (Zero Point Energy, ZPE) und über die Ecat-Technologie gehört?

Zum [Originalartikel auf WayBackMachine](#)

Die Berichterstattung über solche technologischen Entwicklungen, die sich an der Grenze zur anerkannten Physik abspielen, erfordert eine Reihe von Qualitäten – eine solide wissenschaftliche Ausbildung, große Offenheit, echte Bescheidenheit und großen Mut.

Zudem ist das Zielpublikum, das man in einem frühen Stadium erreichen kann, möglicherweise begrenzt. Das macht die Popularisierung von Technologien wie der von Ecat zu einer Herausforderung.

Hinzu kommt, dass der Erfinder ursprünglich davon ausging, dass der Effekt auf LENR (Low Energy Nuclear Reactions) zurückzuführen sei, was eine Reihe theoretischer Fragen mit sich brachte. Es brauchte Jahre an Experimenten und Studien, von denen sich die meisten in der Bibliographie seiner Abhandlung wiederfinden, bis er verstand, dass das Konzept der [Nullpunktsenergie](#) (Zero Point Energy, ZPE) alle theoretischen Probleme von LENR lösen würde.

Eine (sehr) kurze Einführung zur Nullpunktsenergie bietet dieses [Video](#).

Zu den physikalischen Grundlagen des Ecat SKLep siehe den Artikel: [Die Energie aus dem Ecat SKLep](#)

Abgerufen von „https://lenr.wiki/index.php?title=Der_Ecat_SKLep&oldid=6016“

Diese Seite wurde zuletzt am 8. August 2023 um 11:30 Uhr bearbeitet.